

**Dezernat I Büro des Bürgermeisters
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Daniela Sandmann

Telefon 07633 / 407 - 502

Telefax 07633 / 407 - 991

E-Mail daniela.sandmann@bad-krozingen.de

Internet www.bad-krozingen.de

Datum 16.11.2017

PRESSEMITTEILUNG

Feierliche Enthüllung des Bauschilds „Umgestaltung Stadtmitte Bad Krozingen“

Bad Krozingen, 16. November 2017 – Am heutigen Donnerstag wurde gegenüber des Rathausplatzes das Bauschild „Umgestaltung Stadtmitte Bad Krozingen“ von Bürgermeister Volker Kieber feierlich enthüllt und damit der offizielle Startschuss für die Umsetzung des Projekts gegeben. Neben dem Investor Gisinger GmbH und dem Architekturbüro dörr & irrgang Architekten und Generalplaner GmbH nahmen weitere Projektpartner an der Veranstaltung teil. Die Enthüllung symbolisiert den weiteren Fortschritt eines der zentralen städtebaulichen Vorhaben in Bad Krozingen. Die Umgestaltung der Stadtmitte stellt das Herzstück der städtebaulichen Erneuerung "An der B3" dar. Es entstehen auf den baureif gemachten Flächen der Basler Straße 32, 34 und 36 sowie auf der gegenüberliegenden Grünfläche insgesamt drei neue Gebäude. Im Erdgeschoss werden Flächen für Einzelhandel und Gastronomie geschaffen, darüber entstehen Wohnungen und Büroflächen.

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag & Dienstag	07:30 – 18:00 Uhr
Mittwoch	07:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag	07:30 – 18:00 Uhr
Freitag	07:30 – 12:00 Uhr

Andere Bereiche

Montag & Dienstag	08:00 – 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Stadt Bad Krozingen · Basler Straße 30 · 79189 Bad Krozingen

Bankverbindungen

Sparkasse Staufeu-Breisach
Volksbank Breisgau-Süd
Volksbank Staufeu
Commerzbank

IBAN: DE67680523280009001702 BIC: SOLADES1STF

IBAN: DE67680615050000101389 BIC: GENODE61IHR

IBAN: DE70680923000000192104 BIC: GENODE61STF

IBAN: DE60680800300533366000 BIC: DRESDEFF680

Finanzamt Müllheim

USt.IdNr.: DE 142214586

Vorgehensweise

Im Rahmen einer Bürgerwerkstatt, in der Bad Krozinger Bürgerinnen und Bürger frühzeitig eingebunden wurden, sind in verschiedenen Arbeitsgruppensitzungen Vorschläge entstanden, die auch in den Auslobungstext mitaufgenommen wurden.

Nach einem Beschluss des Gemeinderates vom 26. Oktober 2015 wurde ein Gremium zur Begleitung der städtebaulichen Planung zur Entwicklung dieses zentralen Innenstadtbereiches gebildet. Nachdem das Gremium, bestehend aus Vertretern der Gemeinderatsfraktionen, des Gewerbeverbandes, der Bürgerwerkstatt, Professoren für Städtebau als Fachjuroren und des Sanierungsträgers „Kommunale StadtErneuerung“, über die Details der Auslobung beraten hatte, wurden diese veröffentlicht und parallel dazu einige Architekturbüros direkt zur Teilnahme eingeladen. Drei Arbeitsgemeinschaften zeigten sich am zweistufigen Verfahren interessiert und hatten sich am vorangestellten Auswahlverfahren mit ihren ersten städtebaulichen Ideen um die Teilnahme an der Mehrfachbeauftragung beworben. Der Gemeinderat beschloss daraufhin die Mehrfachbeauftragung der Büros Ruch und Partner, Rosenstiel Architekten und Stadtplaner sowie Dörr+Irrgang.

In der Gremiums-Sitzung am 09. Juni 2016 wurden die vorgeprüften städtebaulichen Entwürfe vorgestellt und durch die Fachgutachter Professor Leonard Schenk und Professor Alfred Ruther-Mehlis hinsichtlich der architektonischen und städtebaulichen Qualitäten erörtert und bewertet. Das Gremium entschied sich einstimmig den Entwurf des Büros Dörr+Irrgang und Investor Gisinger GmbH, unter der Voraussetzung, dass die im sogenannten „Pflichtenheft“ zusammengefassten Modifizierungen vorgenommen werden, zu empfehlen, woraufhin die Arbeitsgemeinschaft beauftragt wurde.

Im September / Oktober 2017 wurden dann die Gebäude Basler Straße 32, 34 und 36 vollständig abgebrochen, so dass sich nun eine ganz neue Perspektiven auf das Rathaus eröffnet. Der abgeschlossene Abbruch der Gebäude markiert einen Meilenstein im Projekt „Umgestaltung Stadtmitte Bad Krozingen“. Aktuell läuft auch das Bebauungsplanverfahren: Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist abgeschlossen. Der Offenlagebeschluss des Bebauungsplans „Innenstadt“ ist für Dezember 2017 vorgesehen, so dass im Frühjahr 2018 mit dem Satzungsbeschluss zu rechnen ist. Dies markiert einen weiteren Meilenstein im Projekt „Umgestaltung Stadtmitte“ Bad Krozingen.

Der Stadt Bad Krozingen ist es gelungen, für die Realisierung des Bauvorhabens ein starkes und erfahrenes Team zu gewinnen: Die Gisinger GmbH ist seit über 65 Jahren im Raum Freiburg ein renommierter Partner für Immobilien. Das Architekturbüro dör & irrgang Architekten und Generalplaner GmbH ist ein angesehenes Büro aus der Region mit Sitz in Au bei Freiburg, das neben zahlreichen weiteren Projekten bereits mehrere Ortsmitten in einem städtebaulichen und hochbaulichen Realisierungswettbewerb mit Erfolg umgestaltet hat.

In den kommenden Monaten können die vertiefenden Planungen der Gebäude durch das Architekturbüro dör & irrgang Architekten und Generalplaner in Angriff genommen werden. Die Hochbauarbeiten sind im Zeitraum vom 4. Quartal 2018 bis zum 1. Quartal 2020 vorgesehen. Zuerst wird mit dem Bau einer Tiefgarage auf der ehemaligen Grünfläche begonnen. Im Vorfeld sind archäologische Grabungen in diesem Bereich notwendig. Nach Fertigstellung des Hochbaus wird mit der Umgestaltung des Rathausplatzes und dem Rückbau der Basler Straße im 3. Bauabschnitt begonnen. Die Umsetzung soll vom 2. Quartal 2020 bis 1. Quartal 2021 erfolgen.

Kurzum: Die Grundlagenermittlung und die Erstellung von Gutachten sind abgeschlossen, die Baureifmachung ist weitestgehend beendet und das Bebauungsplanverfahren ist im Zeitplan. Der Beginn der Bauphase rückt in großen Schritten näher.

